

vollziehen. (Sehr wahr!) Der Aufbauwille und die Arbeitsfreudigkeit der deutschen Arbeiterklasse sind einzig und allein die Garantie für die Lebenssicherung Deutschlands. (Sehr gut! und Beifall.) Wer darum nicht begreift, daß die brüderliche Verkettung zur Einheit der deutschen Arbeiterklasse die elementarste Voraussetzung für die Schaffung erträglicher Lebensverhältnisse ist, der ist ein Narr, wenn nicht noch Schlimmeres. (Beifall.)

Die Rückkehr Deutschlands in den Kreis der politisch selbstverantwortlichen Mächte setzt das Vorhandensein einer innerpolitischen Kraft voraus, die fähig ist, die Verantwortung für eine solche Wirtschafts- und Friedenspolitik zu übernehmen und sie mit Erfolg durchzuführen. Dieses innerpolitische Kraftelement kann nur die geeinte deutsche Arbeiterschaft sein. (Beifall.) Die Spaltung der deutschen Arbeiterbewegung ist, seitdem sie geschehen war, eine Quelle des Unsegens für das deutsche Volk gewesen. Sie trat während des ersten Weltkrieges ein und begünstigte die Kriegspolitik der junkerlichen und schwerindustriellen Imperialisten. Daß sie nach 1918 fort dauerte, kam dem emporstrebenden Hitlerismus zugute. Die diktatorischen und kriegstreiberischen Ansichten der Nationalsozialisten fanden keinen Wall in Deutschland, an dem sie sich hätten brechen sollen. Indem die Arbeiterschaft ihre Kräfte in ihren Bürgerkämpfen verzehrte, schwächte sie sich so sehr, daß sie für die Verteidigung ihrer Freiheit und des Weltfriedens schlechthin nichts mehr einzusetzen hatte. (Sehr wahr!) Weil sie in sich uneins und zerrissen war, war sie vollständig ohnmächtig. So konnte Hitler triumphieren; so konnte das Dritte Reich den gräßlichsten Kriegsbranchen entfachen, den jemals der Erdball gesehen hat.

Die Schuld der deutschen Arbeiterschaft ist nicht, daß sie Hitler aktiv unterstützte, sondern daß sie durch ihre Spaltung und die daraus entstandene Ohnmacht Hitler die Chance seines Aufstieges zur Macht verschafft hat. (Sehr richtig!) Wenn die Arbeiterschaft aus